

**Bericht  
vom**

**Info Owend**

Soziale Zukünfte -

welche Gesellschaft wollen wir ?

« Tauschkrees Norden asbl. »

am Freitag 7. November 2014 im « Prabbeli »  
Coopération Wiltz

Christian Braun von der Uni Luxbg.

Université du Luxembourg  
Faculté des Lettres, des Sciences Humaines, des Arts et des Sciences de  
l'éducation – Unité de formation en Sciences Sociales et éducatives.

# Info Owend

Soziale Zukünfte -

welche Gesellschaft wollen wir ?

« Tauschkrees Norden asbl. »

**am Freitag 7.November 2014 im « Prabbeli » Coopération**

Christian Braun von der Uni Luxbg.

Université du Luxembourg

Faculté des Lettres, des Sciences Humaines, des Arts et des Sciences de l'éducation – Unité de formation en Sciences Sociales et éducatives.

der auf Grund eines Intervieww mit F.Schannel vom Tauschkrees Norden und durch Lesen einiger Bücher zur oben genannten Thematik einen Vortrag angeboten hat.

Christian Braun begrüßte die Anwesenden mit folgendem Zitat.

**« Sinn et net déi Léit, déi souweisou nohalteg liewen, dei vun sou enger  
Bewegung ugesprach ginn ?**

Wie können die Dinge des alltäglichen Bedarfs so her- und zur Verfügung gestellt werden, dass daraus weniger an sozialer Ungleichheit und ein Mehr an

respektvollem Umgang mit Menschen und der Natur wächst (Peters 2013)

Christian Braun sprach von zwei verschiedenen Logiken (Helfrich & Heinrich Böll-Stiftung 2012) im Bezug auf die Grundüberzeugung :

**1. Gewinnlogik**

**2. Commons-Logik**

## Gewinnlogik

<u>Ressourcen :</u>	effiziente Ressourcenzuteilung
<u>Menschenbild :</u>	individueller Nutzenmaximierer
<u>Träger des Wandels :</u>	machtvolle Interessengruppen
<u>Kernfrage :</u>	Was lässt sich verkaufen ?
<u>Entscheidungsprozess :</u>	Top-down, hierschisch
<u>Besitzverhältnisse :</u>	Exklusives Privateigentum
<u>Praxis :</u>	Konkurrenz dominiert

## Commons-Logik

<u>Ressourcen :</u>	Gestaltung der Sozialbeziehungen ist entscheidend
<u>Menschenbild :</u>	kooperationsfähiges soziales Wesen
<u>Träger des Wandels :</u>	Gemeinschaft und ihre Netzwerke
<u>Kernfrage :</u>	Was wird zum Leben gebraucht
<u>Entscheidungsprozesse</u>	Bottom-up, horizontal
<u>Besitzverhältnisse :</u>	Gemeinsam genutzter Besitz
<u>Praxis :</u>	Commoning – Kooperation dominiert

.....  
Desweiteren zitierte Chr.Braun folgendes über

### Commons-Tauschhandel

(Helfrich & Bolier, in Helfrich & Heinrich Böll Stiftung, 2012)

Schon in dem Moment, in dem wir die Sprache der Commons nutzen, beginnen wir, eine andere Kultur zu schaffen. Wir hören auf, Kunden oder Manager zu sein, Businessmodelle, Vertriebsoptimierungspläne und Alleinstellungsmerkmale zu ersinnen oder uns permanent mit den Konkurrenten abzugleichen. Wir beginnen, in **Beziehung** zu sein, als Commons, eine Kultur der Treuhänderschaft, Mitverantwortung und Teilhabe für die gemeinsamen Ressourcen zu entwickeln und zugleich das Recht auf die Gestaltung des eigenen Lebensraums und der eigenen Lebensverhältnisse zu verteidigen. Wir erkennen und als interaktive Akteure größerer Gemeinschaften und Zusammenhänge an.

Anschließend erörterte Christian, den Ursprung & Stellung und Kriterien eines

Tauschkreises.

## **Ursprung :**

Die Tauschringidee stammt ursprünglich aus Canada wo das erste « Local exchange Trading System » Lets mit der Währung « Green Dollars » als Verrechnungseinheit gegründet wurde.

**Kriterien :** Non-Profit System/ kein Bargeld/ Kontostand Null-Saldo/ kein Zwang/ lokale Verrechnungseinheit/ offen legen der Kontostände.

Christian erwähnte auch : **deutsche** Tauschsysteme

Lokale Währung/ engagierter Mittelstand/weniger als Notökonomie/  
Stärkung der Gemeinschaft/. Motive der Gesellung/Wertschätzung  
(Wikipedia 2013)

---

Anschliessend erläuterte Christian Braun den Gründungsanstoß, den Aufbau und das Funktionement sowie die Ziele des Tauschkrees Norden asbl.

Der Tauschkrees Norden asbl wurde gegründet von einer Handvoll Christen die mit dieser Initiative eine Antwort auf das soziale Wort der kath.Kirche Luxemburgs gaben.

## **(siehe zum Schluss dieses Berichtes « Was ist genau der Tauschkrees Norden asbl » \***

Desweiteren wies Chr.Braun auf die Aktionen hin welche vom Tauschkrees Norden seit ihrer Gründung ins Leben gerufen wurden  
Konferenzen, Gesprächsabende, Benefiz-Essen, Kochkurse, Netzwerkarbeit-  
Kontakt mit andern sozialen Initiativen, Ausflüge, Kontakt mit ausländischem  
Tauschring.

**Als Anregung zu einer Diskussion stellte Chr.Braun zwei Fragen**

An wéi engem Rapport gesidd Dir den Tauschkrees Norden asbl  
mat der Commons-Praxis (communizing) ?

Gesidd Dir den Tauschkrees Norden a.s.b.l mat dem Tauschhandel eischer ma Sënn  
vun enger Kooperatiounsgemeinschaft oder mam Potenzial fir d'Bewältegung vun

sozioökonomischen Problemer.

Desweiteren wurde ein Filmausschnitt « Weniger ist mehr – Die Grenzen des Wachstums und das bessere Leben » (Miguel de Wessendorf) und ein Publi-Reportage von RTL über den Tauschkreis Norden gezeigt.

Mit einem grossen Interessen und Fragen einzelner Leute aus dem Publikum, entstand eine Diskussion betreff. Themen wie Benevolat und Vernetzung mit Akteuren aus dem Sozialen Sektor, so wie weitere Erklärungen zum Funktionement des Tauschkrees Norden statt.

## **Was genau ist der Tauschkrees Norden ?**

Wir sind eine stetig wachsende Gemeinschaft von Leuten aus allen sozialen Schichten und aus allen Altersklassen, die sich zum Ziel gesetzt haben, einander zu helfen, indem wir Dienstleistungen, Arbeiten oder sogar Objekte tauschen.

### **Tauschkrees ist aber auch :**

Ein Beitrag zu einer gerechten Gesellschaft in der Kohäsion angestrebt wird.

- Ein Kommunikationsnetz
- Ein Ort der Solidarität und der ökonomischen, edukativen und sozialen Erfahrung
- Ein Projekt gegen die ansteigende menschliche Vereinsamung
- Ein bescheidener Schritt zur Bekämpfung der Tendenz alles zu kommerzialisieren und die ganze Welt in Euro zu betrachten
- Eine Initiative zur Förderung menschlicher Werte, wie Freundschaft und ehrenamtliches Engagement.
- Eine Initiative, vergessene Talente und Begabungen zu wiederzuentdecken und zu fördern
- Unterstützung des Selbstwertgefühls "Ich werde gebraucht"

## **Wie wird der Tauschhandel denn bewertet ?**

Das ganze Tauschsystem funktioniert ohne daß dabei die traditionellen Geldmittel fließen. Die erbrachten Leistungen werden ganz simpel mit Tauschsteinen "Tauschsteng" bewertet und bezahlt.

Hierbei entspricht ein Tauschstein einer Minute geleisteter Arbeit oder wird unter den Tauschpartnern verhandelt.

Die so gesammelten Tauschsteine können dann gegen beanspruchte Leistungen bei anderen Mitgliedern der Gemeinschaft eingetauscht werden.

### **Wichtig:**

Sollen bei einem Dienstleistungs-Tauschgeschäft, Materialkosten oder sonstige Kosten anfallen, so ist immer im Vorfeld zu klären wie diese bewertet werden. Die Tauschpartner klären also vorher ab ob diese Zusatzkosten in "Tauschsteng" oder in Euro bezahlt werden

### **Was kann alles getauscht werden ?**

Getauscht werden kann eigentlich fast alles. Sei es nun Zeit, Wissen, Kennen, Rat, Hilfe, Sachen, beim Tauschen gibt es fast keine Grenzen. Und das schöne daran, jeder Mensch hat ein gewisses Talent, was er tauschen kann.

*Einige Beispiele : Hausaufgabenhilfe , Dekorieren , Stricken , Backen , Bäume schneiden , Kochen , Putzen , Texte übersetzen , usw. ....Es können aber auch ganz normale Alltagsgegenstände die man eigentlich nicht mehr so richtig braucht oder die eine anderer nötiger braucht gegen "Tauschsteng" eingetauscht werden.*

### **Und wie geht das nun in der Praxis ?**

Alle Mitglieder des "Tauschkrees Norden" erhalten eine Zeitung und haben Zugriff auf einen gesonderten Bereich dieser Internetseite. Hier finden sie eine Übersicht über alle Mitglieder, Angebote und Nachfragen. Entsprechend seinem Bedarf, kontaktiert man selbst ein anderes Mitglied und regelt mit ihm zusammen die zu erbringende Leistung und den Gegenwert in "Tauschsteng". Nach erbrachter Leistung werden die gesammelten "Tauschsteng" auf einen dafür vorgesehenen Coupon notiert und diese werden dann an die Zentrale übermittelt, zwecks Buchung der Tauschsteine auf das jeweilige Konto der Mitglieder.

### **Wie kann ich denn da mitmachen?**

Einfach ein Anmeldeformular an unten genannter Adresse anfragen und ausgefüllt zurück senden.

### **Was kostet die Mitgliedschaft ?**

Leider kann auch unser Tauschsystem nicht ganz ohne Geld funktionieren da wir geringfügig auch Ausgaben für Verwaltung und dergleichen haben.

Jährlich ist daher ein Mitgliedsbeitrag zu entrichten:

Einzelmitgliedschaft:            10 € pro Jahr

Familienmitgliedschaft:        15 € pro Jahr

Studenten                        5 € pro Jahr

Mittelschwache Menschen    5 € pro Jahr

